

Verkehrskonferenz 6. Nov. 2015:

Güterumschlag auf Trottoirs

Fussgängerverein  Zürich

Christian M. Thomas
Dr. sc. techn.

Struktur des Referates:

<ol style="list-style-type: none">1. Gummiparagrafen2. Die Bussen3. Im Ausland4. Zürich: «Vorbild» Polizei5. «Vorbild» Post & Co.6. Anlieferung Restaurants & Läden	je ca: 1 Min.
Filmchen über den Migros-Lastwagen auf dem Trottoir der Falkenstrasse.	2'21''

1. Die Gummiparagrafen



photos: «Fussverkehr Schweiz»

Verkehrsregelnverordnung Art. 21:

¹ Strassenbenützer dürfen durch das Ein- und Aussteigen nicht gefährdet werden; beim Öffnen der Türen ist besonders auf den Verkehr von hinten zu achten.

² Können Fahrzeuge zum Güterumschlag nicht ausserhalb der Strasse oder abseits vom Verkehr halten, so ist die Behinderung anderer Strassenbenützer möglichst zu vermeiden und die Ladetätigkeit ohne Verzug zu beenden.

³ Muss ein Fahrzeug zum Güterumschlag halten, wo es den Verkehr gefährden könnte, z.B. auf kurvenreicher Bergstrasse, so sind Pannensignale oder Warnposten aufzustellen.

Verkehrsregelnverordnung Art. 41:

¹ (Velos)

^{1bis} Das Parkieren der anderen Fahrzeuge auf dem **Trottoir** ist untersagt, sofern es Signale oder Markierungen nicht ausdrücklich zulassen. Ohne eine solche Signalisation dürfen sie auf dem Trottoir nur halten zum Güterumschlag oder zum Ein- und Aussteigenlassen von Personen; **für Fussgänger muss stets ein mindestens 1,50 m breiter Raum frei bleiben.**

Die Ladetätigkeit und das Ein- und Aussteigenlassen ist ohne Verzug zu beenden.

2. Ordnungsbussenverordnung:

228.1: <u>Parkieren</u> auf dem Trottoir, wo dies Signale oder Markierungen nicht ausdrücklich zulassen, ohne dass für Fussgängerinnen und Fussgänger ein 1,5 m breiter Raum frei bleibt (Art. 41 Abs. 1^{bis} VRV) bis 60 Minuten	120
228.2: <u>Halten</u> auf dem Trottoir, ohne dass für Fussgängerinnen und Fussgänger ein 1,5 m breiter Raum frei bleibt (Art. 41 Abs. 1^{bis} VRV)	80

Ordnungsbussenverordnung:

Parkieren auf dem Trottoir, wo dies Signale oder Markierungen nicht ausdrücklich zulassen, wenn für die Fussgänger ein 1,5 m breiter Raum frei bleibt (Art. 41 Abs. 1 ^{bis} VRV)	
bis 2 Stunden	40
um mehr als 2, aber nicht mehr als 4 Stunden	60
um mehr als 4, aber nicht mehr als 10 Stunden	100

3. Ausland





ARRET
MINUTE-LIVRAISONS
TOLERE 10 MN



4. Zürich: «Vorbild» Polizeidept.







Aus dem Rollstuhlblog:





5. «Vorbild» Post & Co.









30/















6. Anlieferung



















ZONE
30

"Nachtfahrverbot"
2200 - 0500 h

↑

ölz
Der Meisterbäcker
Harry

Mitsubishi
Mitsubishi
223510

Audi
A8
148 846

Jeep
ZH-683

ONY

FOTOLEU
VIDEO ELECTRONIC



Migros stellt Trottoir zu

PLATZ → Täglich besetzen grosse LKWs den Gehsteig am Stadelhofen. Viele Fussgänger weichen auf die gutbefahrene Falkenstrasse aus.

roland.gamp
@ringier.ch

Zügig fahren die Autos vom Kreuzplatz hinunter Richtung See. Wenn sie auf die Falkenstrasse einbiegen, **müssen viele Lenker auf die Bremse treten.** Weil Fussgänger mitten auf der Strasse spazieren.

Dies, weil das Trottoir von grossen LKWs zugestellt ist. «Um die optimale kundenorientierte Versorgung der Migros Stadelhofen zu gewährleisten, ergibt sich eine punktuelle Teilnutzung des Trottoirs durch unsere Fahrzeuge»,



Doppelt zugestellt
Zwei Migros-LKWs auf der Falkenstrasse.

sagt Sprecherin Sasa Löpfle. Man habe eine eingehende Analyse vorgenommen und Gespräche mit der Stadt geführt. **«Eine Bewilligung liegt selbstverständlich vor», sagt Löpfle.**

Die Situation sei wegen den baulichen Rahmenbedingungen unumgänglich. Ungefähr fünf Ladungen

werden täglich an der Rampe verladen, die Verweildauer variiert. Um den Verkehr zu entlasten, fahre man seltener als früher, dafür mit grösseren und optimal beladenen Lastern. «Und zeitlich findet der Grossteil der Belieferung **möglichst in Zeiten geringster Passanten-Frequenz statt.**»

Speziell gefährlich sei die Situation nicht. «Für alle Passanten besteht die Möglichkeit, auszuweichen. **Es gibt ein weiteres Trottoir auf der gegenüberliegenden Strassenseite.**»

Das tägliche Bild vor Ort zeigt aber, dass diese meist zu bequem sind. Und stattdessen auf der Strasse laufen. ●

«Solidarität ze
Syrischer Bub
Flüchtlingscar

Kleide
Flücht
aus Sy

AKTION →
camps im
füllt, die B
unter kata
gungen a
dringend
Anastasia
einen ger
ein gegrü
schen FlÜ
stützen u
rität der
rung mit
Ab morg
güetli w
ein Cont
der Klei
nicht m